

## 1.5 Die Finanzierung

Frage: „Sie eröffnen ein Restaurant. Woher kommt das Geld dafür?“



„Sächsische Zeitung“ vom 13.11.2003

**Außenfinanzierung** (Kapital kommt von außen in das Unternehmen)

- Eigenkapital (eigenes Geld, Sparbuch, ...)
- Fremdkapital (geliehenes Geld, Kredit, ...)

**Innenfinanzierung** (Kapital kommt aus dem Unternehmen selbst: nicht ausgeschütteter Gewinn)

→ Folie „Bilanz der Alfons Müller GmbH“

Verwendung des Kapitals / Vermögensformen („Was geschieht mit dem Geld?“)



**Aktiva**

Herkunft des Kapitals / Vermögensquellen („Woher kommt das Geld?“)



Bilanz der Alfons Müller GmbH

**Passiva**

Grundstück	1,0 Mio. Euro	} <b>Anlage- vermögen</b>	...	2,0 Mio. Euro	} <b>Eigenkapital</b>
Gebäude	0,5 Mio. Euro		...	2,0 Mio. Euro	
Fuhrpark	0,5 Mio. Euro		...	1,0 Mio. Euro	
BGA	0,5 Mio. Euro		...	1,0 Mio. Euro	} <b>Fremdkapital</b>
...	0,5 Mio. Euro		...	0,6 Mio. Euro	
Produkte	1,0 Mio. Euro	} <b>Umlauf- vermögen</b>	...	0,4 Mio. Euro	
fertige Teile	0,8 Mio. Euro				
unfert. Teile	0,2 Mio. Euro				
Forderungen	1,0 Mio. Euro				
Kasse	0,2 Mio. Euro				
Bankguthaben	0,7 Mio. Euro				
...	0,1 Mio. Euro				
	<u>7,0 Mio. Euro</u>			<u>7,0 Mio. Euro</u>	

Lösen Sie folgende Aufgaben:  
siehe Arbeitsheft Seite 127, Aufgaben 1 bis 3

- 19.) Ordnen Sie jeweils die Zahlen für die Begriffe **Aktiva** (1), **Passiva** (2), **Anlagevermögen** (3), **Umlaufvermögen** (4), **Eigenkapital** (5) und **Fremdkapital** (6) den einzelnen Definitionen und Beispielen zu!  
(Mehrfachnennungen möglich!)

Geliehenes Geld, das der Unternehmer in den Betrieb investierte.	<input type="text"/>
Ein Kunde schuldet uns noch immer 2.500 Euro.	<input type="text"/>
Vermögensformen	<input type="text"/>
In der Kühltruhe warten zwei ausgenommene Rehe auf den Verzehr.	<input type="text"/>
Ein Geschäftswagen der Marke Mercedes für den Geschäftsführer.	<input type="text"/>
Vermögensteile, die nur kurzfristig im Unternehmen verbleiben.	<input type="text"/>
Mittelverwendung	<input type="text"/>
Auf dem Geschäftskonto liegen gegenwärtig 27.850 Euro.	<input type="text"/>
Die Computerausstattung in der Personalabteilung kostete 30.000 €.	<input type="text"/>
„Woher stammt das Kapital?“	<input type="text"/>
„Wo ist das Kapital angelegt?“	<input type="text"/>
Vermögensteile, die langfristig im Unternehmen verbleiben.	<input type="text"/>
Mittelherkunft	<input type="text"/>
die teuren Designermöbel für das Büro des Prokuristen	<input type="text"/>
Eigenes Geld, das der Unternehmer im Unternehmen investiert hat.	<input type="text"/>
Vermögensquellen	<input type="text"/>